

Einfach Strom sparen:

Ich will mehr Licht für mein Geld.



INITIATIVE
EnergieEffizienz⁺
Private Haushalte

Energiespartipps für die Beleuchtung.



unterstützt durch:

Lidl lohnt sich.

Inhalt.

Die Vorzüge energieeffizienter Beleuchtung.	3
Die Energieeffizienzklassen bei Lampen.	4
Wie finde ich ein passendes Ersatzmodell beim Lampentausch?	5
Verfügbare Lampen im Überblick.	6
Die LEDs.	7
Die Energiesparlampe.	8
Die Halogenlampe.	10
Welche Lampe passt zu welcher Leuchte?	12
Leuchten: Ein Label gibt den Überblick.	14
Hinweise zur Entsorgung.	16
Begriffe zum Thema Beleuchtung.	17
EnergieEffizienz lohnt sich.	18



Die Vorzüge energieeffizienter Beleuchtung.

Ob Flur, Schlafzimmer oder Küche: Lampen sind überall im Einsatz. Die Beleuchtung macht rund zehn Prozent der gesamten Stromkosten eines Haushalts aus. Im Handumdrehen können Sie die Stromkosten für die Beleuchtung um bis zu 85 Prozent senken – mit energieeffizienten Lampen.

Die Glühlampe ist im Ruhestand – ihre Nachfolger werden immer sparsamer.

Seit September 2009 wurden Lampen mit besonders geringer Energieeffizienz – darunter auch die Glühlampe – in Europa Schritt für Schritt vom Markt genommen. Als Verbraucher können Sie heute aus einer Vielzahl neuer, sehr effizienter Lampen auswählen. Ob LED, Energiesparlampe oder Halogenlampe: Moderne Lampen sind deutlich sparsamer als ihre Vorgänger!

Energieeffizient beleuchten – die Energiewende unterstützen.

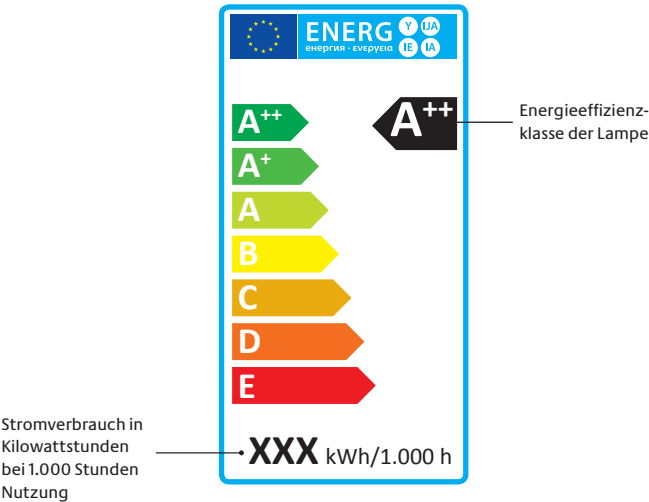
Wer im eigenen Haushalt auf energieeffiziente Beleuchtung achtet, hilft nicht nur der Stromrechnung sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Gelingen der Energiewende. Selbst wenn der Beitrag jedes Einzelnen sehr klein erscheinen mag – bei rund 41 Millionen Haushalten allein in Deutschland kommt einiges zusammen.

Die Energieeffizienzklassen bei Lampen.

Schon beim Einkauf können Sie feststellen, wie sparsam eine Lampe wirklich ist. Das EU-Energielabel gibt Ihnen einen Überblick.

Das EU-Energielabel als schnelle Entscheidungshilfe.

Über die Energieeffizienz einer Lampe informiert das EU-Energielabel, das Sie auf der Produktverpackung finden. Dieses Label weist die Energieeffizienzklasse aus. A++ bedeutet, dass die Lampe einen niedrigen Stromverbrauch hat. Bei Energieeffizienzklasse E ist der Stromverbrauch sehr hoch.



Ökodesign-Richtlinie.

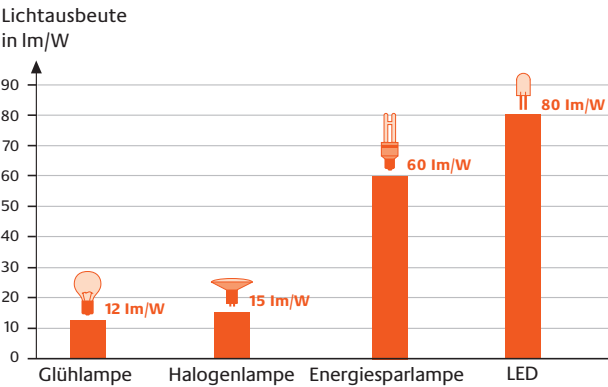
Laut EU-Ökodesign-Richtlinie müssen energieverbrauchsrelevante Produkte Mindeststandards der Energieeffizienz erfüllen, wenn sie in Europa in Verkehr gebracht werden: Seit September 2012 müssen klare Lampen mit ungerichtetem Licht mindestens die Anforderungen der Energieeffizienzklasse C erfüllen. Für matte Lampen mit ungerichtetem Licht gilt Klasse A als Mindestanforderung. Lampen mit gerichtetem Licht müssen seit September 2014 mindestens die Energieeffizienzklasse D erreichen.

Wie finde ich ein passendes Ersatzmodell beim Lampentausch?

Sie möchten Ihre Lampen im Haushalt gegen energiesparende Lampen ersetzen – ohne Einbußen bei der Helligkeit? Bei der Wahl des passenden Ersatzmodells ist ein Blick auf die Lichtausbeute der Lampe hilfreich.

Die Lichtausbeute – angegeben in Lumen pro Watt (lm/W) – gibt an, wie gut eine Lampe die eingesetzte Energie in Licht umwandelt. Je mehr Lumen – also Licht – eine Lampe pro Watt erzeugt, desto effizienter ist sie.

Wie viel Licht erzeugen verschiedene Lampentechnologien mit der gleichen Strommenge?



Die hier angegebenen Werte sind Richtwerte und können im Einzelfall abweichen.

Das Beachten der Lichtausbeute hilft Ihnen, eine energieeffiziente Lampe zu finden, die außerdem eine vergleichbare Helligkeit bietet wie Ihre bisherige Lampe. Notieren Sie dazu einfach die Leistung der Lampe, die Sie ersetzen möchten (in Watt) und den dazugehörigen Lumen-Wert (siehe Tabelle auf Seite 8). Achten Sie dann beim Lampenkauf darauf, dass die neue, energieeffiziente Lampe über denselben Lumen-Wert verfügt. So profitieren Sie garantiert. Ihre neue Lampe strahlt genauso hell, wie Sie es bisher gewohnt waren, spart dabei aber einiges an Stromkosten ein.

Verfügbare Lampen im Überblick.

Moderne Lampen sind hocheffizient und sparen bis zu 85 Prozent Strom gegenüber der alten Glühlampe.

LED: effiziente Alleskönner.

Effizient, dauerhaft, robust: LEDs (Light Emitting Diode) sind vielseitig und eignen sich sowohl für die Innen- als auch für die Außenbeleuchtung. Brenndauer: ca. 15.000 Stunden. Energieeffizienzklasse: A oder besser.



Energiesparlampe: effizient und universell einsetzbar.

Die Energiesparlampe ist in allen Farben und Formen erhältlich. Brenndauer: ca. 6.000 bis 15.000 Stunden. Energieeffizienzklasse: A.



Halogenlampe: die effiziente Glühlampe.

Eine effiziente Halogenlampe verbraucht rund ein Drittel weniger Strom als die alte Glühlampe. Brenndauer: ca. 2.000 Stunden. Energieeffizienzklasse: C.



Lichtfarbe: kühle Birnen – warmes Licht.

Die Lichtfarbe von Lampen reicht von „Tageslichtweiß“ bis „Warmweiß“. Möchten Sie eine Lampe, deren Licht am ehesten dem einer Glühlampe entspricht, sollten Sie sich für ein Modell mit „warmweißer“ Lichtfarbe entscheiden. Die Lichtfarbe ist auf der Verpackung vermerkt und wird in Kelvin (K) angegeben.

Die Lichtfarben im Überblick.

Warmweiß	Neutralweiß	Tageslichtweiß
<3.300 Kelvin	3.300 – 5.300 Kelvin	> 5.300 Kelvin

◀◀ Gemütliche Wohnsituation

Sachliche Arbeitssituation ▶▶

Die LEDs.

Die LED-Technologie hat in den letzten Jahren rasante Fortschritte gemacht. LEDs sind eine echte Alternative zu den etablierten Lampen.

Sparsame Leuchtdioden.

LEDs zeichnen sich – wie Energiesparlampen – durch eine hohe Lichtausbeute, einen niedrigen Energieverbrauch sowie eine sehr hohe Lebensdauer aus. Aufgrund ihrer großen Haltbarkeit sind sie auch die erste Wahl für den Einsatz im Freien als Eingangs- oder Wegbeleuchtung.

Im Innenraum stehen LED-Lampen für fast alle gängigen Fassungen zur Verfügung. In der E27-Standardfassung sind LED-Lampen mit über 800 Lumen erhältlich. Sie können damit alte Glühlampen mit bis zu 75 Watt ersetzen. Auch im Bereich der Spot-Beleuchtung gibt es für viele Fassungen mittlerweile LED-Alternativen.

Kleine Lampe – viele Einsatzmöglichkeiten.

Ihr größtes Potenzial entfalten LED, wenn sie in eigens für sie gestalteten Lichtanwendungen und -designs zum Einsatz kommen, zum Beispiel als Lichtleiste. Die kompakte Bauweise von LEDs ermöglicht außerdem neuartige Leuchtendesigns, die sich mit keinem anderen Leuchtmittel umsetzen lassen. Auch farbiges Licht kann mit LED äußerst effizient erzeugt werden.

Glühlampe*	Lumen	LED	Ihr Vorteil**
25W	300	4W	88 €
60W	720	9W	214 €
75W	900	11W	269 €

* nicht mehr im Verkauf.

** Stromkostensparnis bei 15.000 Stunden Brenndauer, Lampen mit E27-Standardfassung, Strompreis: 28 ct/kWh.

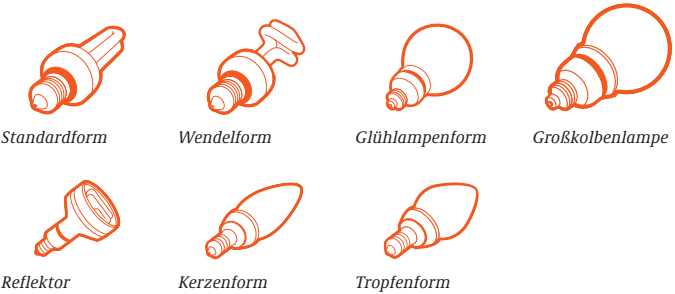
Die Energiesparlampe.

Energiesparlampen sind Kompaktleuchtstofflampen. Es gibt sie in vielen verschiedenen Formen, Größen und Lichtfarben.

Für jeden Geschmack etwas.

Der Einsatz einer Energiesparlampe ist heute auch dort möglich, wo er früher eher schwierig war. Für Kronleuchter gibt es beispielsweise Energiesparlampen in Kerzenform. Am besten, Sie machen sich selbst ein Bild von der Formenvielfalt heutiger Energiesparlampen.

Für jeden Zweck die passende Energiesparlampe.



Energiesparlampen gibt es in großen und kleinen Glühlampenfassungen (E14 oder E27), aber auch in Steckfassungen (GU9 oder GU10).

Weniger Kosten, gleiche Helligkeit.

Glühlampe*	Lumen	Energiesparlampe	Ihr Vorteil**
25W	300	5W	56 €
40W	480	7W	92 €
60W	720	12W	134 €

* nicht mehr im Verkauf.

** Stromkostensparnis durch eine Energiesparlampe bei 10.000 Stunden Brenndauer (Lampen mit E27-Standardfassung). Werte gerundet. Sämtlichen Berechnungen dieser Broschüre liegt folgende Annahme zugrunde: Strompreis 28 ct/kWh. Bitte beachten Sie, dass der Strompreis je nach Anbieter und Region variiert und zum Beispiel auch höher ausfallen kann.



Kauftipps.



- Energiesparlampen gibt es mit einer Lebensdauer von 6.000 bis zu 15.000 Betriebsstunden. Kalkulieren Sie die Lebensdauer gleich beim Kauf ein, denn eine günstige Energiesparlampe, die nicht so lange hält, kann im Endeffekt mehr kosten als langlebige und daher teurere Modelle.
- Für Leuchten, die besonders häufig ein- und ausgeschaltet werden, eignen sich nur Energiesparlampen mit Vorheizfunktion oder LED. Diese werden auf der Verpackung als „besonders schaltfest“ ausgewiesen. Lassen Sie sich beraten.
- Die Dimmbarkeit muss ausdrücklich auf der Packung vermerkt sein. So erfahren Sie, ob das jeweilige Modell stufenlos dimmbar ist oder in verschiedene Helligkeitsstufen geschaltet werden kann.

Die Halogenlampe.

Effiziente Halogenlampen sind eine Alternative zu ineffizienten Glühlampen .

Die effizientere Glühlampe.

Halogenlampen leuchten mit ca. 2.000 Betriebsstunden etwa doppelt so lange wie die am Markt nicht mehr erhältlichen Glühlampen und haben mit rund 15 Lumen pro Watt eine etwas höhere Lichtausbeute. Im Vergleich zur Energiesparlampe oder der LED ist ihre Energieeffizienz allerdings deutlich schlechter.

Weniger Verbrauch, gleiche Helligkeit.

Halogenlampe	Lumen	LED	Ihr Vorteil*
18 W	270	3 W	63 €
28 W	420	5 W	97 €
42 W	630	8 W	143 €
53 W	795	10 W	181 €

** Stromkostensparnis bei 15.000 Stunden Brenndauer; Lampen mit E27-Standardfassung. Strompreis: 28 ct/kWh.*

Netzspannungshalogenlampen: Es geht auch günstig.

Aufgrund der EU-Ökodesign-Bestimmungen sind nur noch die effizientesten Netzspannungshalogenlampen im Handel erhältlich: Halogenlampen mit Xenon benötigen etwa ein Drittel weniger Strom als herkömmliche Halogenlampen. Noch günstiger wird es mit einer LED-Lampe. Eine 53-Watt-Halogenlampe lässt sich z. B. problemlos durch eine 10-Watt-LED-Lampe ersetzen. Das spart über die Lebensdauer der Lampe rund 181 Euro.*

Niedervolthalogenlampen: lieber mit Infrarot.

Bei der Niedervolthalogenlampe wird die 230-Volt-Netzspannung mit einem Transformator auf 24 oder 12 Volt gesenkt. Besonders energieeffizient sind Niedervolthalogenlampen mit Infrarotbeschichtung. Handelsbezeichnungen für diese Technologie sind z. B. „IRC“, „infrarotbeschichtet“ oder „infrared coated“. Lampen mit dieser Beschichtung verbrauchen ca. ein Drittel weniger Strom als herkömmliche Halogenlampen und halten länger.



Kauftipps.

- Benutzen Sie an Ihren Seilsystemen Halogenlampen mit Infrarotbeschichtung. Wer acht herkömmliche Halogenlampen mit je 35 Watt durch gleich helle IRC-Halogenlampen mit je 20 Watt ersetzt, senkt die Stromkosten von ca. 78 auf ca. 45 Euro im Jahr.*
- Bei Nutzung eines Deckenstrahlers ist eine Reflektor-Energiesparlampe genau die richtige Wahl. Beleuchten Sie zum Beispiel einen Raum mit einem Deckenstrahler, der mit drei Reflektorlampen zu je 40 Watt bestückt ist, kommen pro Jahr gut 34 Euro Stromkosten auf Sie zu. Mit dem Einsatz von drei Reflektor-Energiesparlampen mit je 9 Watt sinken die Stromkosten auf rund 8 Euro.*

** Bei 1.000 Betriebsstunden und einem Strompreis von 28 ct/kWh.*

Welche Lampe passt zu welcher Leuchte?

Hier erfahren Sie, welche energiesparenden Lampen am besten zu Ihren Leuchten passen.

Lampe oder Leuchte?

In der Fachsprache unterscheidet man zwischen Lampe und Leuchte: Eine Lampe ist ein Leuchtmittel. Sie wandelt elektrische Energie in Licht um (Beispiel: Halogenlampe, Leuchtstofflampe). Unter einer Leuchte versteht man den Beleuchtungskörper, in den die Lampe eingesetzt wird und der das Licht der Lampe verteilt und lenkt.

Seilsysteme mit Halogenlampen.

Seilsysteme werden meist über eine längere Distanz durch den Raum gespannt und mit mehreren Lampen bestückt. Aus Sicherheitsgründen werden sie als Niederspannungssysteme betrieben.

Empfohlene Lampen:
LED-Lampen, andernfalls
IRC-Niedervolthalogenlampen.

Deckenstrahler.

Deckenstrahler geben Licht von der Decke nach unten in den Raum. Deshalb sollen die Lampen hier helles – aber nicht grelles – und klares Licht abstrahlen.

Empfohlene Lampen:
Energiesparlampen oder LED.

Steh- und Tischleuchten.

Steh- und Tischleuchten findet man im Haushalt fast überall. Manche Stehleuchten sind zusätzlich mit einer schwenkbaren Leseleuchte ausgestattet.

Empfohlene Lampen:
Energiesparlampen in Standard- oder Wendelform.

Pendelleuchten.

In Ess- und Wohnzimmern können Pendelleuchten für die richtige Stimmung sorgen.

Empfohlene Lampen:
dimmbare Energiesparlampen
oder LED in Glühlampen- oder
Kolbenform.

Deckenfluter.

Deckenfluter beleuchten die Raumdecke von unten. Sie befinden sich meist in Wohn- und Schlafzimmern, wo indirektes Licht eine gemütliche Atmosphäre schaffen soll.

Empfohlene Lampen:
Energiesparlampen mit hoher Leistung
(bei Standardfassung).

Kauftipps.

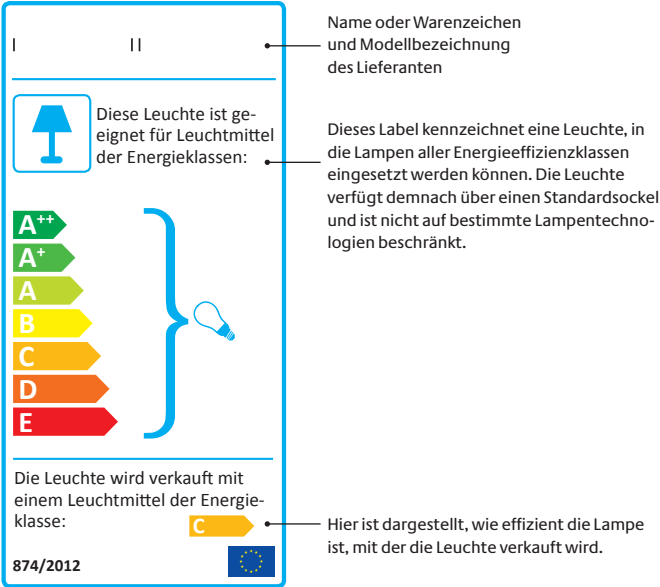
- Für gemütliche Stunden eignen sich „warmweiße“ Lampen, die in etwa der Lichtfarbe einer Glühlampe entsprechen.
- Auch bei gedimmtem Licht wird relativ viel Strom verbraucht. Achten Sie darauf, dass Ihr neuer Deckenfluter eine Standardfassung hat, damit Sie dimmbare Energiesparlampen nutzen können.

Leuchten: Ein Label gibt den Überblick.

Neben Lampen müssen seit dem 1. März 2014 auch alle Leuchten mit einem EU-Energielabel gekennzeichnet werden. Der Begriff Leuchten beschreibt jene Geräte, in die die Lampen eingesetzt werden. Bisher wurden Leuchten oft mit eingebauten oder mitgelieferten Lampen verkauft. Um die Endverbraucher über die Energieeffizienz der zur Leuchte gehörenden Lampe sowie über die Kompatibilität der Leuchte mit verschiedenen Lampentypen zu informieren, wurde das neue EU-Energielabel für Leuchten eingeführt.

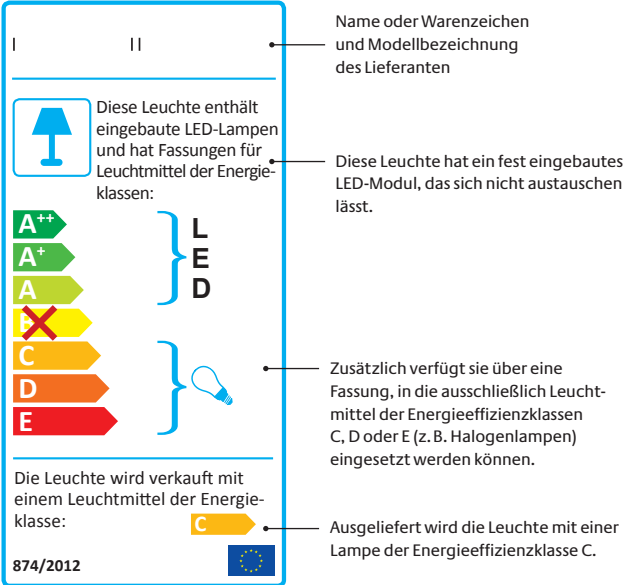


Beispiel 1.



Leuchten werden in die Energieeffizienzklassen A++ bis E eingeteilt. Das EU-Energielabel gilt für austauschbare sowie für fest eingebaute Lampen, die nicht durch den Endkunden ausgewechselt werden können (z. B. fest eingebaute LED-Module). Das EU-Label gibt an, zu welcher Energieeffizienzkategorie die Lampen gehören, die grundsätzlich für diese Leuchte benutzt werden können (Beispiel 1). Wenn die Leuchten gemeinsam mit Lampen verkauft werden, muss angegeben werden, welcher Energieeffizienzkategorie die beigeackte Lampe entspricht (Beispiel 2).

Beispiel 2.



Hinweise zur Entsorgung.

Damit Scheiden nicht wehtut.

Kein Licht brennt ewig – das gilt auch für Energiesparlampen und LEDs. Grundsätzlich dürfen Glüh- und Halogenlampen sowie Leuchtstofflampen – zu denen auch die Energiesparlampe gehört – nicht im Glas-Recyclingcontainer entsorgt werden.

Damit alles an seinen Platz kommt.

Glühlampen sowie Halogenlampen und -strahler können einfach mit dem Hausmüll entsorgt werden. Leuchtstofflampen enthalten geringe Mengen an Quecksilber und recyclingfähigem Leuchtstoff. Sie dürfen nicht in den normalen Restmüll, sondern müssen bei einem Wertstoffhof oder den Schadstoffsammelstellen Ihrer Kommune abgegeben werden. Das gilt auch für zerbrochene Energiesparlampen: Bruchstücke am besten mit einem feuchten Tuch aufnehmen und in einer Tüte luftdicht verpacken. Das Zimmer hinterher gut lüften. Ausgediente LEDs werden ebenfalls am besten recycelt, z. B. auf einem Wertstoffhof Ihrer Kommune.

Die Entsorgung ist für Privatpersonen grundsätzlich kostenfrei. Unter www.stromeffizienz.de können Sie bequem nach Sammelstellen in Ihrer Nähe suchen.

Begriffe zum Thema Beleuchtung.

Was genau ist die Lichtausbeute? Was versteht man unter der Lichtfarbe einer Lampe? Wir haben hier die wichtigsten Begriffe rund um das Thema Beleuchtung zusammengefasst.

Lichtausbeute. Wichtige Kenngröße, um die Energieeffizienz einer Lampe beurteilen zu können: Sie gibt die Menge der eingesetzten elektrischen Leistung an, die in sichtbares Licht umgesetzt wird. Maßeinheit: Lumen pro Watt (lm/W). Je höher der Wert, d. h. je mehr Licht pro Watt erzeugt wird, desto energieeffizienter ist eine Lampe.

Lichtfarbe. Beschreibt die Wahrnehmung der Lichtquelle durch Menschen, z. B. warmweiß. Die Lichtfarbe beträgt zwischen 2.500 K für warmweiße Energiesparlampen und 6.000 K für tageslichtweiße Leuchtstoffröhren. Glühlampen haben typischerweise eine Lichtfarbe von rund 2.700 K. Maßeinheit: Kelvin (K).

Lichtstrom. Hiermit wird die Lichtmenge bezeichnet, die eine Lampe in alle Richtungen abgibt. Der Lichtstrom wird in der Einheit Lumen (lm) angegeben und ist auf der Verpackung von Lampen vermerkt.



EnergieEffizienz lohnt sich.



Die dena.

Die Deutsche Energie-Agentur (dena) ist das Kompetenzzentrum für Energieeffizienz, erneuerbare Energien und

intelligente Energiesysteme. Ziel der dena ist es, dass Energie so effizient, sicher, preiswert und klimaschonend wie möglich erzeugt und eingesetzt wird – national und international. Dafür kooperiert die dena mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Die Gesellschafter der dena sind die Bundesrepublik Deutschland, die KfW Bankengruppe, die Allianz SE, die Deutsche Bank AG und die DZ BANK AG.



Die Initiative EnergieEffizienz.

Die *Initiative EnergieEffizienz* der dena ist eine bundesweite Informations- und Motivationskampagne, die private

Verbraucher, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen über Vorteile und Chancen der effizienten Stromnutzung informiert. Für private Verbraucher hält die *Initiative EnergieEffizienz* vielfältige Angebote wie Informationsmaterialien, Online-Tools oder Gerätedatenbanken bereit. Sie zeigt für die Handlungsfelder Haushaltsgroßgeräte, Beleuchtung, Unterhaltungselektronik und Informationstechnologie, wie jeder bei sich zu Hause unnötigen Stromverbrauch vermeiden und so seine Stromkosten senken kann. Verbraucher können die Angebote der Initiative über www.stromeffizienz.de nutzen oder sich direkt vor Ort bei den mehr als 14.000 Einzelhändlern, Handwerksbetrieben und Beratungsstellen, die im Netzwerk der Initiative zusammengeschlossen sind, über das Thema Energieeffizienz im Haushalt informieren und Informationsmaterialien mitnehmen.



www.stromeffizienz.de

Auf unserer Website finden Sie noch mehr Möglichkeiten, um Strom und Geld zu sparen:

- Interaktiver Stromsparmcheck, um den gesamten Haushalt auf Einsparpotenziale zu überprüfen.
- Ratgeber für den Lampenkauf kostenlos zum Herunterladen.
- Broschüren zu allen Handlungsfeldern mit Tipps zum Energiesparen im Haushalt – als Download oder zum Bestellen.

www.topgeraete.de

Mit den TopGeräte-Datenbanken der *Initiative EnergieEffizienz* finden Sie im Handumdrehen besonders energieeffiziente Geräte – vom Fernseher bis zum Kühlschrank.



Besuchen Sie uns auf Facebook:

www.facebook.com/InitiativeEnergieEffizienz



Für alle Fragen zur effizienten
Energienutzung im Haushalt:

Kostenlose Energie-Hotline 08000 736 734

www.stromeffizienz.de

Eine Initiative von:



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages